

# Licht und Schatten

## Perdu dans le temps

Von Skulkker

### Kapitel 3: Chapitre 03

Die Insel oder was auch immer es letzten endes war, wirkte wie ein riesiger Fantasie Film. Nachdem sie einige Schritte weiter gegangen war, wurde der Weg immer weiter erleuchtet. Zwischen dunklen Büschen, konnte Liz etwas wie leicht beleuchtete Wurzeln ausfindig machen und drängte sich neugierig durch das Gebüsch. Natürlich noch immer in Sorge, dass so ein Wesen wie eben nochmal auftauchen würde, während Dan ihr einfach stumm folgte.

Als sie sich etwas durch das Gestrüpp geschoben hatte, konnte sie sehen, dass sie an einer Art Abhang standen und dahinter, in der Ferne, türmte sich ein gewaltiger Baum auf.

Er reichte vom Boden bis so weit nach oben, dass man das Ende nicht einmal mehr wirklich erkennen konnte, während auch er in diesem seltsamen Licht leuchtete, dass sie schon an anderen Pflanzen gesehen hatte.

Gleichzeitig hingen Blätter von oben herunter, als wäre es eine gigantische Trauerweide und versperrten die weitere Sicht zu seiner Baumkrone und leuchteten ebenso, während sie dadurch aussahen wie die Lichterketten die man an Weihnachten an seinen Fenstern anbrachte.

Der Baum leuchtete so stark, dass er die untere Gegend zumindest relativ erhellte. Eine riesige Gegend voller fremder Pflanzen und sogar einem Fluss, der sich durch die gesamte Gegend zu ziehen schien. Und nicht nur das.

Es schien noch weit mehr Kreaturen da unten zu geben, wie jene, der sie begegnet waren, jedoch in allen möglichen Größen und Farben. Sie schienen selbst zu leuchten, wie auch die beiden zuvor und ließen das ganze nun wirklich abstrakt Leuchten. Nun fühlte sich Liz wirklich wie in einem Fantasie Film, aber im positiven Sinne, da es einfach nur wunderschön aussah.

Vielleicht war nicht alles an der Tatsache, dass sie hier feststecken, so grausam, denn es schien als wenn es eine völlig eigene Welt gab die entdeckt werden wollte. Auch wenn sie vieles nicht hier verstand, vorallem wie hier überhaupt etwas existieren konnte.

"Ich versteh es einfach nicht.." setzte sie dann an Dan gewandt an und hatte die Stirn dabei in Falten gelegt. "Ich meine.. Dieser Ort ist ohne Zeit oder? Wenn es keine Zeit gibt, dann kann sich nichts entwickeln und trotzdem gibt es diesen Ort hier.. Versteh mich nicht falsch. Ich finde es schön, dass hier nicht nur das pure Nichts herrscht, aber begreifen kann ich es dennoch nicht..".

Dan hatte die arme vor der Brust verschränkt und blickte kurz zu ihr rüber, unsicher

ob er überhaupt antworten wollte, ehe er sich doch dafür entschloss. So oder so würde er es ja erstmal für eine Weile mit ihr aushalten müssen. Oder er brachte sie um und war wieder alleine Unterwegs. Allerdings erinnerte er sich noch zu gut an die Einsamkeit in der Thermoskapsel und daran wie unangenehm es eigentlich wirklich gewesen war.

"Indem sich das da nicht entwickelt hat. Ganz einfach.. Erinnerst du dich wie wir hierher gekommen sind? Vielleicht ist dieser Ort genauso hier gelandet, wer weiß. Es ist ein Ort ohne Zeit, wie du schon sagtest, das heißt hier stirbt nichts, wenn es nicht umgebracht wird. Pflanzen vergehen nicht, Tiere altern nicht.. Dieser Ort könnte schon Millionen von Jahre alt sein.." erklärte Dan und blickte sich ein wenig um.

Nun machte Liz große Augen.

Natürlich, wieso hatte sie nicht darüber nachgedacht? Sie hatten sich ja auch nicht entwickelt, sondern waren hierher gekommen. Also war sicher auch anderes Möglich. Allerdings waren seine Worte danach viel Interessanter.

Millionen von Jahre alt. Auch das hätte ihr klar sein müssen, wenn sie ehrlich war. Aber die Tatsache, auf etwas zu schauen, dass niemals ein Mensch erblicken würde, war schon ungemein Interessant. Aber ob das vielleicht sogar auf die Zukunft zu traf? Wenn etwas aus der Zukunft hier landete, würde es dann jetzt einfach auftauchen oder hatte der Ort schon irgendwo eine eigene Zeit nur veränderte sich nichts innerhalb?

Ein wirklich kompliziertes Thema.

"Komm..! Sehen wir uns unten mal um.." sagte sie noch immer fasziniert und schwebte von dem Felsen bis nach unten. Missmutig, Dan gefiel es immerhin gar nicht auf jemanden zu hören, folgte er ihr und blickte sich dabei immer wieder etwas um. Er konnte sich Selbst nicht erklären was es war, aber irgendwas störte ihn hier dran. Irgendwas wirkte nicht nur Surreal, sondern bösartig und wenn sich jemand mit bösartigkeit auskannte, dann er.

Vorsichtig landete Liz am Wasser und schlich etwas näher, während eine riesige Echse sich leicht dadurch bewegte und so leichte Wellen verursachte. Sie wirkte wie ein Chamäleon, welchem man eine Rückenflosse aufgeklebt hatte, denn die Zeichnungen auf seinem Panzer leuchteten nicht nur in einer Farbe sondern änderten diese immer wieder mal. Leise kicherte die silberhaarige. Was würde sie dafür geben, ihrer Schwester das alles hier zu zeigen?

Und wie ein Schlag, traf sie die Erinnerung. Ihre Schwester.. Vermutlich würde sie diese niemals wieder sehen und damit meinte sie auch niemals, denn im Zweifelsfall könnte sie hier bis in alle Ewigkeit existieren.

Schweigend starrte sie die Kreatur nun an, die ebenso allein wirkte wie sich ihr Herz grade anfühlte. Auch wenn Dan da war, wusste sie ja nichtmal ob er sich nicht jeden Augenblick umdrehen und weg gehen würde und Selbst ohne das, fühlte sie sich zum ersten mal nach langem wirklich verlassen.

Allein genug, dass sich kurz ein paar Tränen in ihren Augenwinkeln bildeten, die sie fix versuchte weg zu wischen.

Natürlich entging Dan die bewegung nicht und er verdrehte genervt die Augen, während er brummte. Oh bitte, ein flennendes Mädchen brauchte er nun nicht auch noch. Leicht schüttelte er den Kopf und er seufzte schwer auf, ehe er die arme etwas löste. Wenn er sie ablenkte, musste er wenigstens kein häufchen Elend mit sich rumschleppen. "Willst du hier weiter rumstehen? Ich dachte wir wollten uns umsehen und herausfinden wo wir hier sind.. Aber wenn du lieber hier rumstehen und heulen

willst, tu dir keinen Zwang an.." mit diesen Worten, war Dan schon ein wenig vom Boden abgehoben und schwebte nun über den Fluss auf die andere Seite.

Ruhig starrte Liz, dem anderen nach, Unsicher damit umzugehen. War er genervt, wollte er vielleicht doch helfen, oder war es etwas ganz anderes? Allerdings sorgte es wirklich dafür, dass sie abgelenkt wurde, weshalb sie sich ein leichtes lächeln nicht verkneifen konnte. Was immer auch die Intention von ihm dahinter gewesen war. Tatsache war, dass es sie genügend von ihren Gedanken abgelenkt hatte und sie machte sich daran ihm zu folgen.

Nachdem sie wieder gelandet waren, immerhin hatten sie ja nur schweben müssen um den Fluss zu überqueren, liefen sie eine ganze Weile schweigend nebeneinander her, während Liz den anderen Geist immer mal wieder etwas beobachtete.

Sie war noch immer darüber fasziniert, wie anders er wirkte. Damals hatte sie ihn als böses Wesen kennen gelernt, das nur Zerstörung und Tod kannte und doch, war da noch irgendetwas anderes. Er schien noch ganz andere Wesenszüge zu haben, die er nur nie zeigte und sie fragte sich wirklich, was da noch alles verborgen lag?

Ein Rascheln unterbrach ihre Gedanken und sie blickte sofort zu dem Gebüsch, welches nun im Stillen lag. Ein weiteres Rascheln auf der anderen Seite und wieder nichts als sie hinsah. Nicht nur sie wechselte in die Angriffsposition. Auch Dan ging auf Nummer sicher und blickte sich mit ernster Miene um. Die Raptorkreatur von zuvor hatte keiner von beiden vergessen und von da oben hatten sie Kreaturen sehen können die fünf oder sechsmal so groß gewesen waren und wenn der Kleine da oben schon nicht freundlich gewesen war, gab es sicher noch andere Miesgelaunte hier unten.

Ein drittes Rascheln und beide machten sich bereit, beim vierten sicherheitshalber einfach an zu greifen, als ein kleiner Mann hervor trat. Ein wirklich kleiner Mann, gehüllt in einen ebenso lilanen Umhang wie ihn der Zeitgeist besaß und mit ebenso blauer Haut. Naja, wenn man es so beschreiben konnte, denn alles was man sehen konnte war eine bläuliche Hand.

Unter dem Lilanen Mantel schaute nur ein langer Bart hervor, und Augenbrauen seine Augen verdeckten. Natürlich schneeweiße, genauso wie sein Bart. In der Hand hielt der Mann, der Liz etwa bis zur Hüfte ging, wenn überhaupt, einen braunen Holzstab der wie etliche Wurzeln aneinander, zu einem Stab geformt war.

Verdutzt starrte die silberhaarige auf den fremden Nieder, der sie nur an zu sehen schien und als Dan ansetzen wollte was zu sagen, lachte der kleine Mann amüsiert auf. "Da sind wieder zwei in der Zeit verloren gegangen wie mir scheint.. Es ist sehr selten, dass ich hier Besuch bekomme, aber ab und an kommt sowas vor.." erklärte der kleine Mann mit kratziger und dunkler Stimme, als er sich auch schon umdrehte. "Kommt mit, kommt mit.. Hier draußen redet es sich nicht so gut. Nicht alle Kreaturen hier sind freundlich.." merkte er nur an und ging mit kleinen, aber schnellen Schritten los, während er seinen lilanen Umhang bzw. Mantel, immerhin hüllte es ihn ja vollkommen ein, über den Boden mitschliff.

Liz und Dan tauschten Blicke, nicht ganz klar, ob sie einfach mitgehen sollten, aber es war immerhin besser als nur hier rum zu stehen, also folgten sie ihm langsam. Während Liz nur kleinere Schritte machen musste, musste Dan doch relativ langsam folgen. Der Kleine ging ihm immerhin nur bis zur Mitte seiner Oberschenkel, oder eher bis knapp darüber.

Grade wollte Liz nach einer kurzen Weile ansetzen zu fragen, wo er sie denn überhaupt hinbrachte, da erkannte sie Selbst schon wo. In nicht all zu weiter Ferne erblickte sie eine Brücke von der Insel runter, die auf eine Zweite führte auf der etwas

wie eine einfache Blockhütte stand.

Es wirkte so ungemein friedlich und abstrus da drüben, erst recht mit den blauen Glühwürmchen die um die fremde Blockhütte flogen, dass es gar nicht mehr ins Gesamtbild passte.

Neben der Blockhütte war ein kleiner See mit einer Bank und der kleine Mann setzte sich in aller Ruhe darauf. Während er hoch zu sehen schien, doch durch seine dichten Augenbrauen konnte man nichts erkennen.

Dan fragte sich ohnehin derweil, ob der Mann überhaupt Selbst was sehen konnte.

"Mein Name ist Saluto... Willkommen in der Ewigkeit, könnte man sagen.. Wie auch immer ihr hier her gekommen seit.. Dieser Ort hat keine Zeit, mehr oder weniger.." begann der alte Mann und Liz unterbrach ihn sanft. "Das wissen wir.. Der Zeitgeist hat uns davor gewarnt, dass wir hier landen könnten, aber.." Tja, was aber? Darauf kannte sie selbst nichtmal die Antwort. Aber der Mann schien die Augenbrauen etwas an zu heben, jedenfalls sah es so aus.

"Der Zeitgeist, sagst du? Das ist ein Name, den ich schon sehr sehr lange nicht mehr gehört habe.. Wie geht es ihm?" hakte er freundlich nach und Liz blinzelte überrascht.

"Gut.. Nehme ich jedenfalls an, wenn sie es geschafft haben.. Wir haben gegen jemanden gekämpft, aber der Zeitpalast ist dabei zusammen gebrochen. Deswegen sind wir hier gelandet.." erklärte sie etwas ungeschickt und Dan schnaubte auf. Nicht, dass sie nicht endlos viel Zeit gehabt hätten, aber dieser Smalltalk war doch unsinnig. Der Kerl war weit länger hier, vielleicht konnte er ihnen helfen hier weg zu kommen.

"Das ist doch alles mehr als Egal.. Gibt es einen Weg hier raus zu kommen? Irgendwie?" hakte Dan mit nachdruck nach und Liz sah seufzend zu ihm, ehe sie selbst zurück zu Saluto blickte, der ihn erst nur anblickte und leise anfang zu lachen.

Dan kochte deutlich hoch, seine Augen leuchteten etwas auf, ehe Saluto zu erklären begann, wieso ihn die Frage überhaupt so amüsierte. "Mein Junge.. Dieser Ort ist als ein Gefängnis geschaffen worden.. Aus einem Gefängnis kann man nicht einfach so entkommen..." klärte er Dan auf, der nun die Stirn in Falten legte.

Ein Gefängnis? "Ein Gefängnis für wen?" sprach er seine Gedanken nun doch laut aus und verschränkte die Arme wieder abwehrend vor der Brust. Der kleine Mann schüttelte jedoch nur den Kopf.

"Das ist nicht die richtige Zeit dafür.. Vielleicht kläre ich euch später darüber auf, aber die letzten reisenden starben auf der Suche nach demjenigen.. Ich würde es begrüßen, wenn ihr eine Weile am Leben bleiben würdet. Wenn es unvermeidlich ist, kläre ich euch vielleicht darüber auf..."